

Haus für Handel und Gewerbe,

Aktiengesellschaft in München, Maximiliansplatz 8.

Gegründet: 20./7. 1898; eingetr. 26./7. 1898. Gründung s. Jahrg. 1899/1900.

Zweck: Erbauung eines Gebäudes, welches insbes. der Handelskammer München, sowie dem Münchener Handelsverein in München als Heimstätte dient. Das am Maximiliansplatz 8 errichtete Anwesen wurde April 1901 seiner Bestimmung übergeben.

Kapital: M. 300 000 in 300 Aktien à M. 1000. Das A.-K. befindet sich je zur Hälfte im Besitz der Handelskammer München u. des Münchener Handelsvereins.

Hypothekar-Anleihe: M. 1 300 000 zu 3% Schuldverschreib., lt. minist. Genehm. v. 18./7. 1899, Stücke auf den Inhaber à M. 1000. Zs. 1./5. u. 1./11. Die Anl. ist auf dem Anwesen der Ges., Maximiliansplatz 8, an erster Stelle hypoth. versichert und vom 1./1. 1910 an bis längstens 31./12. 1950 durch Ausl. oder freihänd. Ankauf rückzahlbar. (30 Jahre lang sind je M. 26 000, die letzten 10 Jahre je M. 52 000 zu tilgen.) Verstärkte Tilg. jederzeit zulässig. In Umlauf am 31./12. 1911 M. 1 098 000. Verj. der Coup. in 5 J. (F.), der Stücke in 10 J. (F.). Zahlstelle: München: Bank f. Handel u. Ind., Fil. München. Kurs Ende 1906—1911: 80, 80, 80, 85, 83.50, 82%/. Im Juli 1906 zur Notiz an der Münchener Börse zugelassen.

Darlehn: M. 456 000, zinsfrei gewährt von den beiden Aktionären.

Geschäftsjahr: Kalenderj. **Gen.-Vers.:** Bis Ende April. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

Gewinn-Verteilung: 5% z. R.-F., dann bis 3% Div., Rest zur Verf. der G.-V. bezw. zur Dotierung weiterer Reserven. Der A.-R. erhält keine Tant. Eine höhere Div. als 3% kann nicht verteilt werden, solange noch Passiven vorhanden sind.

Bilanz am 31. Dez. 1911: Aktiva: Kassa 125, Bank für Handel u. Ind. 2791, Immobil. 1 975 999, Debit. 10 323. — Passiva: A.-K. 300 000, Schuldverschreib. 1 098 000, do. Zs.-Kto 1365, Handelskammer München 226 000, Münchener Handelsverein 226 000, verlorste Oblig. 7000, Amort.-Kto 130 874. Sa. M. 1 989 239.

Gewinn- u. Verlust-Konto: Debet: Hausbetrieb 9548, Unk. 294, Brennmaterial 5552, Schuldverschreib.-Zs. 33 699, Amortis.-Kto 17 230. — Kredit: Miete u. Pachtktto 66 000, Zs. 324. Sa. M. 66 324.

Dividenden 1899—1911: 0% Coup.-Verj.: 4 J. (K.)

Direktion: Komm.-Rat Emil Wilhelm, M. A. Wimmer.

Aufsichtsrat: (6) Vors. Geh. Komm.-Rat Gabriel Sedlmayr, Stellv. Komm.-Rat Jos. Pschorr, Magistratsrat Hans v. Pfister, Komm.-Rat Franz Radspieler, Komm.-Rat Dr. Karl Riemerschmid, Kgl. Baurat Theod. Lechner. *

Heilmann'sche Immobilien-Gesellschaft (Akt.-Gesellschaft) in München, Weinstrasse 7.

Gegründet: 16./3. 1897; eingetr. 14./4. 1897. Jak. Heilmann legte bei Gründung der Ges. in dieselbe Grundstücke im Werte von M. 763 600, die Firma Heilmann & Littmann im Werte von M. 329 867 ein; dazu leisteten die Genannten M. 1533 zur Deckung des Aktienbetrages. — Die Ges. hat den Zweck, vorzugsweise in München u. im Anschluss an die Entwicklung Münchens, sowie unter Förderung derselben alle Arten von geschäftlichen Unternehmen in Immobil. für eigene wie für fremde Rechnung durchzuführen.

Nach dem Geschäftsbericht für 1909 betrug der Terrainbestand Anfang 1909 (eigenes u. Konsortialterrain) 7 237 181 qm = 2124.08 Tgw. ab Übertrag auf Häuser 14 870 qm = 4.36 Tgw., verblieben 7 222 311 qm = 2119.72 Tgw., hierzu Neuerwerbungen pro 1909 115 580 qm = 33.94 Tgw., somit zus. 7 337 891 qm = 2153.66 Tgw., für Strassen u. Anlagen wurden unentgeltlich abgetreten: 52 850 qm = 15.52 Tgw., durch Verkauf u. Tausch gingen ab 708 239 qm = 207.87 Tgw., also zus. 7 61 089 qm = 223.39 Tgw., somit verblieb als Bestand Ende 1909 6 576 802 qm = 1930.27 Tgw. Unter den Neuerwerbungen ist das von der Ges. im Wege der Subhastation zurückgeworbene Terrain der Sendlinger Oberfeld G. m. b. H. enthalten. Der gesamte Grundbesitz stand Ende 1909 mit M. 10 686 855 zu Buch. Der obige Flächenbestand ult. 1909 erfuhr 1910 durch einen Arrondier.-Ankauf eine Mehrung von 7574 qm = 2.22 Tgw. u. mind. sich hingegen um 273 242 qm = 80.20 Tgw. durch Verkauf, 66 188 qm = 19.42 Tgw. durch Abtret. für Strassen u. Anlagen, insges. um 339 430 qm = 99.62 Tgw. auf 6 244 946 qm = 1832.87 Tgw. Ende 1910 mit M. 9 272 999 zu Buch gestanden. 1911 betrug der Zugang 396 qm = 0.11 Tgw., Sa. 6 245 342 qm = 1832.98 Tgw., dagegen der Abgang durch: unentgeltl. Abtretung für öffentl. Strassen, Plätze u. Anlagen 37 822 qm = 11.10 Tgw., durch Verkauf 298 469 qm = 87.61 Tgw., somit Stand am 31./12. 1911 5 909 051 qm = 1734.27 Tgw. Dieser Grundbesitz verteilt sich auf 17 verschied. Stadt- u. Vorortlagen u. steht Ende 1911 mit M. 8 991 623 zu Buch. In dieser Summe ist nur der Aufwand für Meliorationen enthalten. Dagegen sind Zinsen den Terrainwerten nicht zugeschlagen, sondern die angefallenen Beträge sind über Gewinn- u. Verlustkto abgebucht. Der Lage nach verteilt sich der Grundbesitz Ende 1911 wie folgt: Bogenhausen 66 310 qm = 19.47 Tgw., Haidhausen u. Giesing 191 330 qm = 56.15 Tgw., Sendling 649 717 qm = 190.68 Tgw., Nymphenburg u. Gern 86 618 qm = 25.43 Tgw., Thalkirchen 9637 qm = 2.82 Tgw., Solln u. Pullach 1 001 570 qm = 293.97 Tgw., Grünwald (Geiselsgasteig) 1 085 919 qm = 318.69 Tgw., Gross- u. Klein-Hadern 2 215 120 qm = 650.13 Tgw., Martinsried u. Gräfelfing 188 840 qm = 55.42 Tgw., Lochham 62 830 qm = 18.44 Tgw., Gauting 104 670 qm = 30.73 Tgw., Feldafing 246 490 qm = 72.34 Tgw., zus. 5 909 051 qm = 1734.27 Tgw.